

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 244

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 8 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserationspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 8 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Besuch des brasilianischen Finanzministers. — Visite du Ministre des finances du Brésil. — Visita del Ministro delle finanze del Brasile.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Sonderheft Nr. 59: Die wirtschaftliche Seite des Zugabewesens (Zweite Auflage).

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auszugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Oberwinterthur, Winterthur (1825¹)
Gemeinschuldner: Markwalder Kurt, geb. 1923, von Langnau (Zürich), Zimmerei und Schreinerei, in Rickenbach (Zürich).
Datum der Konkurseröffnung: 15. September 1956.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 10. Oktober 1956, um 14.30 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Turnerstrasse 1, Winterthur.
Eingabefrist: bis 1. November 1956.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1941)
Gemeinschuldner: Rudolph Albert Max, Gotthardstrasse 78, Inhaber der Firma «Sport Rudolph vorm. Sport Dunkel & Co.», Handel mit Sportartikeln, Steinenberg 27, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1956.
Ordentliches Konkursverfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 30. Oktober 1956, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).
Eingabefrist: bis und mit 17. November 1956.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 30. Oktober 1956, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1942)
Gemeinschuldner: Seiler-Blumer Hans-Heinz, Inhaber der Firma «Seiler Hans-Heinz, Farben, Lacke, Pinsel», Delsbergerallee 73, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 25. September 1956.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 13. Oktober 1956.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 600: 27. Oktober 1956. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1935)

Faillie: Co-Ino S.A., produits chimiques, avenue Victor-Ruffy 2, Lausanne.

Date du prononcé: le 12 octobre 1956.

Délai pour avancer les frais de 500 fr.: 27 octobre 1956.

Ct. de Vaud Office des faillites, Yverdon (1931)

La liquidation par voie de faillite ouverte le 26 septembre 1956 contre Hochstrasser Conrad, installations laitières et articles de laiterie, rue des Moulins 47, à Yverdon, a été ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 10 octobre 1956 par décision du président du Tribunal du district d'Yverdon.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 26 octobre 1956 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de 500 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (1932)

Ergänzter Kollokationsplan

Im Konkurs über die Ata-Immobilien AG, Bollestrasse 13, Zürich 6, liegt der infolge einer nachträglichen Forderungsanmeldung ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt (Freiestrasse 15, Zürich 7) zur Einsicht auf.

Einsprachen gegen die angemeldete neue Forderung der Eidgenössischen Steuerverwaltung (Couponabgabe) sind innert 30 Tagen, von dieser Bekanntmachung an gerechnet, schriftlich bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung einzureichen und zu begründen, andernfalls diese Forderung als anerkannt gilt.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1933)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über Müller Willibald, 1925, von Subingen (Solothurn), kaufmännischer Angestellter, Urdorferstrasse 77 a, Schlieren, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 17. Oktober 1956 an gerechnet, mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind:

- Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen,
- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung einer durch das Konkursamt Schlieren anerkannten Eigentumsansprüche schriftlich beim Konkursamt Schlieren einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Ct. de Vaud Office des faillites, Rolle (1937)

La liquidation de la faillite de Levrat Roger-Auguste, fils d'Oscar, ancien cafetier, à Perroy, actuellement représentant à Lausanne, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du district de Rolle, rendue le 4 octobre 1956.

Ct. de Neuchâtel Offices des faillites, Neuchâtel (1938)

La liquidation de la succession répudiée de Racheter René-Willy quand vivait ébéniste, à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal civil I, rendue le 10 octobre 1956.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, Grenchen (1936)

Der unterm 6. Juni 1956 über Schluep Hans, Handel mit Werkzeugen für die Uhrenindustrie, Grenchen, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 12. Oktober 1956 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (L.P. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (1940^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerungen

Im Konkurs über die Ata-Immobilien A.G., Bolleystrasse 13, in Zürich 6, werden Montag, den 19. November 1956, ab 15 Uhr, im Saale des Gasthofes «Zur Linde», Universitätstrasse 91, in Zürich 6, öffentlich versteigert:

I.

Das Wohnhaus (Appartementhaus mit 23 Einer-Zimmern und 2 Bureaux), Bolleystrasse 13, in Zürich 6-Oberstrass, unter Assek. Nr. 454 für Franken 244 000 brandversichert, Schätzung 1956, mit

3 Aren 93,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 132.

Zugehör: Möblierung der 23 Zimmer.

Dienstbarkeit laut Lastenverzeichnis und Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung: Liegenschaft	Fr. 480 000.-
Zugehör:	Fr. 12 026.-
Total	Fr. 492 026.-

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 15 000 bar zu bezahlen.

Es findet nur eine Steigerung statt.

II.

Das Wohnhaus Bolleystrasse 16, in Zürich-Oberstrass (leerstehend), unter Assek. Nr. 531 für Fr. 184 000 brandversichert, Schätzung 1946, mit 2 Aren 13 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Zugehör: Bäckerei-Inventar.

Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnis und Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung: Liegenschaft	Fr. 200 000.-
Zugehör:	Fr. 50.-
Total	Fr. 200 050.-

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 8000 bar zu bezahlen.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen ab 7. November 1956 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Besichtigung der Liegenschaften nach Vereinbarung mit dem Konkursamt.

Zürich, den 17. Oktober 1956.

Konkursamt Fluntern-Zürich:
A. Krummenacher, Notar.

Liegenschaftsverwerfungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Réalisation des Immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal antérieur et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. St. Gallen **Betreibungsamt Mogelsberg** (1943^a)
Liegenschaftsteigerung
(Art. 126 und 141 SchKG)

Schuldner: Bösch-Zentner Ernst, Gasthaus und Metzgerei «Zum Schäfli», Necker, Gemeinde Mogelsberg (St. Gallen).

Ganttag: Mittwoch, den 21. November 1956, vormittags 10 Uhr.

Gantlokal: Gasthaus «Schäfli», in Necker.

Eingabefrist: bis 3. November 1956.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: bis 9. November 1956.

Grundpfand:

Liegenschaft in Necker, Grundbuchplan 12, Parzelle Nr. 660:

1. Wohnhaus mit Wirtschaft «Zum Schäfli», Metzgereiladen und Saalanbau, Nr. 435, Verkehrswert Fr. 144 000.
2. Scheune mit Schlachthaus und Garage, Nr. 436, Verkehrswert Fr. 30 800.
3. Wurstergebäude (mit Einrichtung zur Fabrikation von Fleischkonserven), Nr. 437, Verkehrswert Fr. 95 000.
4. Schopf, Nr. 438, Verkehrswert Fr. 200.
5. Gebäudegrundfläche, Hofraum, Stauden, Wiese, 50 a 83 m², Verkehrswert Fr. 30 000.
6. Zugehör: Wirtschafts- und Metzgerei-Inventar, gemäss Eintrag im Grundbuch.

Grenzen, Vormerkungen und Anmerkungen laut Grundbuch.
Betreibungsamtliche Schätzung von Ziffer 1 bis 5: Fr. 226 000; von Ziffer 6: Fr. 80 000.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren des Pfandgläubigers im 1. bis 9. Rang. Der Erwerber hat an der Steigerung vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 10 000 bar zu bezahlen.

Im weiteren wird auf Art. 133 bis 143 SchKG und die einschlägigen Bestimmungen der VZG verwiesen.

Pfandgläubiger und Dienstbarkeitsberechtigte werden auf vorstehende Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte aufmerksam gemacht.

Mogelsberg, den 15. Oktober 1956.

Betreibungsamt Mogelsberg:
J. Steinlin, Betreibungsbeamter.

Ct. de Vaud **Office des poursuites de Lausanne-Est, Lausanne** (1858^a)

Vente d'immeubles — Unique enchère

Villa de maître, dépendances, jardin d'agrément, pré et garage

Le mercredi 14 novembre 1956, à 15 heures, dans une des salles du Palais de Justice de Montbenon, ail est, entrée est, à Lausanne (rez-de-chaussée), l'Office des poursuites de Lausanne-Est procédera à la vente par voie d'enchère publique des immeubles appartenant à Capriccio S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant une villa de maître, dépendances, jardin d'agrément, pré et garage, d'une superficie totale de 23 ares 08 centiares, situé sur le territoire de Lausanne, au lieu dit «En Béthusy», avenue Victor-Ruffy 2 (art. du cadastre: du 16346, feuille 221).

Assurance-incendie: 214 700 fr. (de base).

Estimation fiscale: 389 000 fr.

Taxe de l'office des poursuites: 400 000 fr.

Délai pour les productions: 28 octobre 1956.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'Office des poursuites, Caroline 2, dès le 2 novembre 1956.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 1^{er} rang.

Lausanne, le 3 octobre 1956.

Caroline 2

Le préposé aux poursuites
de l'arrondissement de Lausanne-Est:
Ad. Henny.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern **Konkurskreis Interlaken** (1913^a)

Schuldner: Schläppi Rudolf, Metzgermeister, Interlaken.

Datum der Bewilligung: 2. Oktober 1956.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: Dr. W. Bettler, Notar, Interlaken.

Eingabefrist: bis und mit 7. November 1956.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. Januar 1957, im Bureau des Notars.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung, beim Sachwalter.

Kt. Schwyz **Konkurskreis Schwyz** (1944)

Schuldner: Kennel Josef, Möbelfabrikation, Schwyz.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Schwyz: 12. Oktober 1956.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate.

Gerichtlich bestellter Sachwalter: Norbert Gwerder, Sachwalterbureau, Bahnhofstrasse, Schwyz.

Eingabefrist: bis und mit 8. November 1956. Die Gläubiger des Nachlassschuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 12. Oktober 1956, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 24. November 1956, 14 Uhr, im Hotel Bären, Schwyz.

Aktenaufgabe: ab 14. November 1956, im Bureau des Sachwalters in Schwyz.

Kt. St. Gallen **Konkurskreis St. Gallen** (1946)

Schuldnerin: Firma Arnold und Hüttenmoser, Kollektivgesellschaft, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen sowie Pfählen für jeden Bedarf, Holzimport en gros, Hagenbuchstrasse 5, St. Gallen.

Datum der Stundungsbewilligung durch die II. Abteilung des Bezirksgerichtes St. Gallen: 15. Oktober 1956.

Dauer der Nachlassstundung: 3 Monate.

Sachwalter: Dr. Erwin Denneberg, Rechtsanwalt, Poststrasse 16, Sankt Gallen.

Eingabefrist: bis 6. November 1956. Die Forderungen sind beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Dezember 1956, 14.30 Uhr, im Gerichtshaus Neugasse (Gerichtskommissionszimmer, 3. Stock), St. Gallen.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Poststrasse 16, St. Gallen.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (L.P. 295, al. 4)

Ct. de Vaud Arrondissement d'Echallens (1948)
 Débitrice: Riehoz Michel, atelier mécanique, Echallens.
 Par décision du 13 octobre 1956 le président du Tribunal du district d'Echallens a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé au débiteur, le 7 août 1956, à partir du 7 novembre 1956.
 Nouvelle assemblée des créanciers: le mercredi 12 décembre 1956, à 15 heures, salle du Tribunal, Le Château, Echallens.
 Les pièces seront à disposition des créanciers, dès le 1^{er} décembre 1956, au bureau du commissaire, Praz Palud, Echallens.
 Echallens, le 16 octobre 1956. Le commissaire au sursis.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (1934)
 Débitrice: Mack Marcel & Cie, papeterie du Dôme, rue Enning 2, Lausanne.
 Date de la décision de prolongation: le 10 octobre 1956.
 Assemblée des créanciers: renvoyée au jeudi 20 décembre 1956, à 14 h. 30, au Palais de Justice de Montbenon, Lausanne (rez-de-chaussée, entrée est).
 Examen des pièces: dès le 8 décembre 1956, au bureau du commissaire, Office des faillites, rue Enning 2, à Lausanne.
 Lausanne, le 12 octobre 1956. Le préposé: M. Luisier.

Ct. du Valais Arrondissement de Martigny (1947)
 Par décision du 12 octobre 1956 du Juge-Instructeur du district de Martigny, le sursis concordataire accordé à Poppi-Favre Renzo, alimentation, à Martigny-Ville, est prolongé de deux mois.
 L'assemblée des créanciers, fixée primitivement sur le 27 octobre 1956, est renvoyée au 15 décembre 1956, à 9 heures 30, à la salle du Tribunal, à Martigny-Ville.
 Martigny, le 16 octobre 1956. Le commissaire au sursis: C. Abbet, notaire.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (1945)
 Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, hat die Verhandlung über den von Bühler Josef, Bauunternehmung, Nussbaumstrasse 20, Zürich 3, vertreten durch Jean Roos & Co., Treuhand- und Verwaltungsbureau, Weinbergstrasse 52, Zürich 6, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung, auf Dienstag, den 27. November 1956, 15 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.
 Die Gläubiger, Bürgen und Mitschuldner des Nachlassschuldners werden hiemit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.
 Akteneinsicht bis 20. November 1956 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes.

Zürich, den 15. Oktober 1956. Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel-Stadt (1939)
 Mittwoch, den 31. Oktober 1956, nachmittags 17.30 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumlengasse 3, im 1. Stock) über den von Kahn-Grünbaum Max, Handel mit Getreide- und Futtermitteln, Kannenfeldstrasse 28, Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Basel, den 13. Oktober 1956. Zivilgerichtsschreiberei Basel: Prozesskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

13. Oktober 1956. Werkzeugmaschinen usw.
 Aktiengesellschaft Hans Studer, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1956, Seite 1509), Handel mit und Uebernahme von Vertretungen von Werkzeugmaschinen usw. Die Prokuren von Conrad Schlaepfer und Viktor Huber sind erloschen.

13. Oktober 1956. Reinigungsanlagen usw.
 Tissana A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1954, Seite 2030), Einrichtung und Betrieb von Anlagen zum Reinigen, Waschen und Bügeln von Wäsche usw. Die Prokura von Armin Schaufelberger ist erloschen.

13. Oktober 1956. Färberei usw.
 Frydenlund & Frey, Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1954, Seite 2381), Färberei usw. Die Prokura von Armin Schaufelberger ist erloschen.

13. Oktober 1956.
 Auer-Druck, in Maur. Inhaber dieser Firma ist Johann Georg Auer, von Hallau, in Maur. Buch- und Offsetdruckerei. Witikonstrasse 1277, in Binz.

13. Oktober 1956. Landesprodukte, Holz.
 Bruno Baumgartner, in Nürensdorf. Inhaber dieser Firma ist Bruno Baumgartner, von und in Nürensdorf. Handel mit Landesprodukten sowie Holzhandlung.

13. Oktober 1956. Bäckerei-Utililien, Zelte usw.
 G. Meier-Eieher, in Urdorf (SHAB. Nr. 271 vom 16. November 1939, Seite 2309), Handel mit Bäckerei-Utililien und Fabrikation von Wäschestützen und Zelten. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Oktober 1956. Velobedarf.
 Robert Speiss, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1954, Seite 218), Handel mit Velobedarf. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

13. Oktober 1956. Bauarbeiten.
 Waldo Bertsehering A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 33 vom 8. Februar 1956, Seite 378), Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. Die Unterschrift von Hermann Frey ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Albert Boss, von Meiringen, in Zürich. Ferner wurde Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen erteilt an Ernst Peter, von Fischenthal, in Zürich.

13. Oktober 1956.
 Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.G. (S.A. des Produits électrotechniques Siemens), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1956, Seite 509). Richard Frischmuth ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

13. Oktober 1956.
 Allgemeine Konsumgenossenschaft Bülach und Umgebung, in Bülach (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1955, Seite 1338). Die Unterschrift von Franz Wyss jun. ist erloschen. Neu ist zum Verwalter ausserhalb des Vorstandes mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Willi Lehmann, von Rüdliggen-Alchenflüh (Bern), in Bülach.

13. Oktober 1956. Chemisch-pharmazeutische Produkte.
 Otto Martin & Co., bisher in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1952, Seite 1474), Import, Export, Handel, Kommission und Vertretungen in chemisch-pharmazeutischen und verwandten Produkten. Der Geschäftssitz ist nach Zollikon verlegt worden. Die Gesellschafter Otto Martin und Hélène Martin, geb. Lambert, wohnen nun in Zollikon. Neues Geschäftsdomizil: Rüterswiesstrasse 13 in Zollikon.

13. Oktober 1956. Treuhandgeschäfte usw.
 H. Brugger, Verwaltungen, in Zürich (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1951, Seite 811), Treuhand- und Sachwälgengeschäfte; Handel und Agentur in Waren aller Art. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 3. Neues Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 20.

13. Oktober 1956. Elektrothermische Apparate usw.
 J. Leder & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1956, Seite 974), Handel mit elektrothermischen Apparaten usw. Neues Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 20 in Zürich 1 (Büro H. Brugger, Verwaltungen).

13. Oktober 1956. Leder.
 Ernst Guyer, in Zürich (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1950, Seite 2197), Import, Handel und Vertretungen in Leder aller Art. Der Firmainhaber führt den Allianznamen Uhlmann nicht mehr.

13. Oktober 1956.
 Stellenvermittlungsbüro RIO u. SELECT, J. Michel, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1956, Seite 1266). Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse Nr. 26.

16. Oktober 1956. Rohbaumwolle.
 Stephani & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1950, Seite 877), Agentur und Kommission in Rohbaumwolle. Der Kommanditär August Stephani ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist mit im Sinne von Art. 177, Abs. 2 und 3, ZGB. erteilter Zustimmung als Kommanditäre mit Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Clara Stephani-Hagius, von Aarau, in Zürich; es ist ihr Einzelunterschrift erteilt.

15. Oktober 1956.
 Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (Compagnie Sud-Américaine d'Electricité) (Compagnia Sudamericana di Elettricità) (South American Electric Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1955, Seite 2133). Dr. Ernst Huber und Fritz Riehner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Dr. Ernst Huber ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Max Ringger, von Wädenswil, in Kilehberg (Zürich), mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Dr. Adolf Jann, von Ennetbürgen (Nidwalden), in Zürich, ohne Firmaunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Thomas Boveri, von Baden und Zürich, in Zürich.

15. Oktober 1956.
 Wohnbaugenossenschaft Sonnenbergstrasse Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1956, Seite 1426). Die Unterschrift von Hans Flury ist erloschen. Neu ist als Mitglied der Verwaltung und zugleich als Präsident gewählt worden Heinz Schütz, von Wohlen bei Bern, in Winterthur. Präsident, Sekretär und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Lärchenstrasse 41, in Winterthur 1 (bei Heinz Schütz).

15. Oktober 1956. Kunststoffe usw.
 Max Gisiger & Co. A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1956, Seite 654), Handel mit Kunststoffen usw. Die Generalversammlung vom 8. September 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Plasti-Pac Max Gisiger & Co. A.-G.

15. Oktober 1956. Cellulose-, Papier- und Holzfaserplatten.
 Holzerit A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 189 vom 17. August 1953, Seite 1989), Forschungstätigkeit auf dem Gebiete der Cellulose-, Papier- und Holzfaserplattenfabrikation usw. Carl Thiel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Tibor Holzer, nun in Zollikon, bisher Delegierter des Verwaltungsrates, ist jetzt einziges Mitglied; er führt weiter Einzelunterschrift.

15. Oktober 1956. Schweissmaschinen usw.
 H. A. Schlatter AG, in Zollikon (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1956, Seite 1226), Fabrikation von elektrischen Schweissmaschinen usw. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Vertretungsbefugnis gewählt worden Prof. Dr. Hans Ulrich, von Lostorf, in Zumikon.

15. Oktober 1956.
 Import A.G. für Heizöl und Kohle, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1954, Seite 2259). Rudolf Bikle ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Elisabeth Bachmann, geb. Ambühl, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsidentin; sie ist wie bisher nicht zeichnungsberechtigt.

15. Oktober 1956. Werkzeuge.
J. Krebser & Co., in Zürich 7, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1956, Seite 1090), Handel mit Werkzeugen. Der Kommanditär und Prokurist Adrian Vetsch wohnt nun in Zollikon.

15. Oktober 1956. Autotransporte, Kies, Sand.
J. Möckli & Co., in Neftenbach, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 142 vom 23. Juni 1953, Seite 1517), Autotransporte, Lieferung von Kies und Sand. Der Gesellschafter Jakob Möckli-Güttinger ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist als Kollektivgesellschaftsleiterin in die Gesellschaft eingetreten Wwe. Emma Bertha Möckli, geb. Güttinger, von und in Neftenbach; sie führt Kollektivunterschrift mit der Prokuristin Olga Möckli-Lörli, deren Einzelprokura erloschen ist.

15. Oktober 1956. Golddruckerei.
Paul Krieg, in Zürich (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1934, Seite 3374), Golddruckerei. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

15. Oktober 1956.
Auto Aktiengesellschaft Gutenberg, in Gutenberg (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1939, Seite 353). Hans Schürch ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Hans Schürch-Zimmerli, von Sumiswald, in Langenthal, Präsident, und Willi Schürch, von Sumiswald, in Gutenberg, Mitglied; sie führen Einzelunterschrift. An Hermine Schürch-Oppliger, von Sumiswald, in Gutenberg, wurde Einzelprokura erteilt.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

15. Oktober 1956.
Landwirtschaftliche Genossenschaft von Riggisberg und Umgebung, in Riggisberg (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1952, Seite 2106). Kurt Stähli, Sekretär-Kassier, ist infolge Rücktritts aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu gewählt wurde als Sekretär-Kassier: Willi Röthlisberger, von Langnau i. E., in Riggisberg. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär wie bisher je zu zweien.

Bureau de Moutier

13 octobre 1956. Menuiserie, charpenterie.
Aleide Leuenberger, à Loveresse, menuiserie-charpenterie (FOSC. du 20 avril 1951, N° 91, page 962). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.
13 octobre 1956. Horlogerie.
Rénold Mathez, à Malleray. Le chef de la maison est Rénold Mathez, de Wiezikon (Thurgovie), à Malleray. Atelier de terminage de montres.

Uri — Uri — Uri

10. Oktober 1956.
Viehucht-Genossenschaft Intschi-Ried, in Intschi, Gemeinde Gurtneilen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 331). Die ausserordentliche Generalversammlung der Mitglieder vom 15. September 1956 hat die Statuten teilweise revidiert. Die Firma wird abgeändert in Viehucht-Genossenschaft Intschi. Publikationsorgan ist das «Amtsblatt des Kantons Uri» und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschrift von Franz Walker ist erloschen. Neuer Präsident ist Peter Walker-Kempff (bisher Vizepräsident) und Vizepräsident und zugleich Kassier Albert Zurluh, beide von und in Intschi, Gemeinde Gurtneilen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

8. Oktober 1956. Maschinen usw.
Maschapp A.G., in Solothurn. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. September 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Maschinen und Apparaten sowie den Handel mit solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 40 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. Ernst Brügger, von und in Löstorf (Solothurn). Er zeichnet einzeln. Geschäftslokal: St. Urban-gasse 33/35.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

12. Oktober 1956.
Basler Druck- und Verlagsanstalt (Société Bâloise d'Imprimerie et d'Édition), in Basel (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1955, Seite 319). In der Generalversammlung vom 11. Oktober 1956 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 400 000 wurde durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll librierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

12. Oktober 1956. Bedachungen.
Fritz Stehrenberger, in Basel, Dachdeckergeschäft (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1452). Diese Einzelfirma hat den Sitz nach Muttenz verlegt (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1956, Seite 2559) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

12. Oktober 1956. Liegenschaften usw.
Ausbau A.G. Basel, in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 45 vom 25. Februar 1953, Seite 452). In der Generalversammlung vom 24. September 1956 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: Landskron-Bau A.G.

12. Oktober 1956.
Allgemeiner Consumverein beider Basel (A.C.V. beider Basel) (Société générale de consommation des deux Bâle), in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 548). Die Unterschrift des Direktors Emil Zulauf und die Prokuren von Willi Kohler und Otto Böhler sind erloschen. Zu einem Direktor wurde ernannt Dr. Heinz Henner, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Prokura wurde erteilt an Kurt Zoller, von Basel, und Hans Michel, von Egnach, beide in Basel. Sie zeichnen je mit einem Direktor.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

13. Oktober 1956. Metzgerei.
Robert Grimm, Stein am Rhein. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Grimm-Hertach, von Langnau im Emmental, in Stein am Rhein. Metzgerei und Würsterei. Zum Bären.

13. Oktober 1956. Velos, Motorräder.

Gehr. Steiger, in Schaffhausen, Handel mit Velos, Motorrädern, Radios und Waschmaschinen (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1950, Seite 448), Kollektivgesellschaft. Die Firma ändert ihre Geschäftsnatur ab in: Handel mit Velos und Motorrädern; Reparaturwerkstätte.

13. Oktober 1956.
Franz Buchter, eidg. dipl. Malermeister, in Thayngen (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1954, Seite 1600). Die Eintragung der allgemeinen Gütergemeinschaft wird infolge Wiederherstellung der Güterverbindung gelöscht.

13. Oktober 1956. Technische Artikel.
Hübseher & Co., in Schaffhausen, Handel mit technischen Artikeln (SHAB. Nr. 174 vom 30. Juli 1953, Seite 1870), Kollektivgesellschaft. Die Eintragung betreffend allgemeine Gütergemeinschaft zwischen Louise Buchter-Zwicker und ihrem Ehemann wird infolge Wiederherstellung der Güterverbindung gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

12. Oktober 1956.

Konsumverein von Jenaz und Umgebung, in Jenaz (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1955, Seite 2107). Die Unterschrift von Christian Darnuzer ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt: Peter Mathis-Heim, von und in Jenaz. Die Unterschrift führen der Präsident, der Aktuar und der Verwalter zu zweien.

12. Oktober 1956. Lehrinstitut.
Ernst Briner, in Flims-Waldhaus, Alpines Knaben- und Mädcheninstitut (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1943, Seite 802). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Institutes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

13 ottobre 1956. Granito.

Filippo Paglia, in Biasca. Titolare è Filippo Paglia, fu Bartolomeo, da ed in Biasca. Estrazione, lavorazione e commercio del granito ed affini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

13 octobre 1956. Immeubles.
Le Pécos L., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 février 1955, page 385). La signature de l'administrateur Alphonse Surdez, démissionnaire, est radiée. René Guignard, de Vaulion, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Place Benj.-Constant 2, chez le notaire L. Chopard.

13 octobre 1956. Brevets, etc.
Upat S. à R. L., à Lausanne, brevets, etc. (FOSC. du 24 janvier 1949, page 229). La société ayant transféré son siège à Bâle (FOSC. du 5 octobre 1956, page 2523), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne.

13 octobre 1956. Articles en caoutchouc et matières plastiques.
Plastic-Diener, à Lausanne, articles en caoutchouc et matières plastiques (FOSC. du 26 août 1949, page 2235). La raison est radiée d'office pour cause de départ du titulaire.

Bureau d'Yverdon

13 octobre 1956.
Décoopet frères, Carrière de Villars S.A., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 9 octobre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société ayant pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation de carrières et gravières, ainsi que toutes opérations financières et commerciales s'y rapportant. Elle a notamment pour but d'exploiter la carrière de Villars-sous-Champvent et de reprendre d'Adrien et d'Alexandre Décoopet, pour le prix de 31 500 fr., du matériel et des marchandises, selon inventaire du 6 octobre 1956. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis dans l'organe de publicité. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. Jean-Charles Landi, fils de Paul, de Fontanezier, à Grandson, a été désigné en qualité d'unique administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: Avenue Haldimand N° 1, dans les bureaux de l'administrateur.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

12 octobre 1956. Primeurs.
Dalloz Etienne, à Sion. Le titulaire de cette maison est Etienne Dalloz, de Genève, à Villeneuve. Commerce de primeurs en gros. Chemin de la Poudrière, Platta.

13 octobre 1956.
Caisse d'Epargne et de Crédit Mutuel de Chermignon, à Chermignon, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1939, N° 56, page 485). Ont été nommés: Pierre-Léon Bonvin, de Chermignon, à Crans, commune de Chermignon, président, en remplacement de Victor Bonvin, décédé, et René Duc, de Louis, de et à Chermignon, vice-président, en remplacement de Géronce Barras qui s'est retiré de la société. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Les signatures de Victor Bonvin et Géronce Barras sont radiées.

13 octobre 1956. Défoncement, fouilles, transports.
Bagnoud Alphonse, à Granges, entreprise de défoncement, fouilles, pelles mécaniques et transports (FOSC. du 22 juin 1948, N° 143, page 1752). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

13 octobre 1956. Café.
Richard Bonvin, à Crans, commune de Chermignon, exploitation du café des Plans-Mayens (FOSC. du 27 mars 1947, N° 72, page 854). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de St-Maurice

12 octobre 1956.
Société Immobilière des Glariers, S.A. Monthey, à Monthey (FOSC. du 3 janvier 1956, page 5). Selon procès-verbal authentique de son assemblée du 11 septembre 1956, la société a décidé sa dissolution; elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Société Immobilière des Glariers, S.A. Monthey en liq^{ca} par les administrateurs inscrits qui signeront (comme ci-devant): le président Maurice Delacoste individuellement; le secrétaire Bernard de Lavallaz et les membres Paul de Courten et Joseph Giovanola, collectivement à deux.

12 octobre 1956.

Usines hydro-électriques d'Emosson, S.A., à Martigny-Ville (FOSC. du 11 mai 1956, page 1212). L'administrateur-délégué Albert Maret est actuellement domicilié à Martigny-Bourg. Didier Olivier-Martin, de nationalité française, à Paris, Jean Reverdin, de Genève, à Bellevue (Genève), et Paul Ursprung, d'Ueken et Bâle, à Ennetbaden, sont entrés dans le conseil d'administration, dont les membres signent collectivement à deux.

13 octobre 1956. Couverture, ferblanterie, etc.

R. Géréviny, à Martigny-Ville, couverture, ferblanterie, installations sanitaires (FOSC. du 25 janvier 1945, page 216). Le titulaire est décédé; la raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

12 octobre 1956. Cinéma.

A. Blanc, à Colombier. Le chef de la maison est Alfred-Henri Blanc, de Bossonnens (Fribourg), à Monthey (Valais), séparé de biens de Régine née Riedo. Exploitation du cinéma «Lux».

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12 octobre 1956.

Au Printemps Nouveautés S.A., La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 12 avril 1954, N° 85). Marc-Henri Bloch, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, est nommé fondé de procuration avec signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

11 octobre 1956. Pension.

F. Schmidt, à Genève, pension famille (FOSC. du 9 juin 1944, page 1293). Le titulaire et son épouse Elise, née Dubach, sont soumis au régime de la communauté de biens universelle.

11 octobre 1956. Epicerie, etc.

d'Humilly, à Genève, épicerie, droguerie, vins et liqueurs (FOSC. du 16 février 1922, page 289). La raison est radiée d'office en vertu de l'art. 68 ORC par suite du décès du titulaire.

11 octobre 1956.

Lucien Dustour Montres Cresarrow (Lucien Dustour Cresarrow Watch), à Genève, agent représentant de la «Henry Blank et Co», de Newark N.Y. (U.S.A.), fabrication, commerce et exportation d'horlogerie (FOSC. du 4 août 1947, page 2233). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

11 octobre 1956.

Société Immobilière Tilleuls-Midi, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 août 1956, page 2125). Conseil d'administration: Raymond Barbey, président, de et à Pregny-Chambésy; Jacques Baschy, secrétaire, et René Baschy, tous deux de Glaris, à Zurich, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Jacques Ricci, démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 11, place du Molard, régie P. et J. Meier.

11 octobre 1956.

Société Immobilière rue de la Violette 24 bis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 février 1955, page 525). Conseil d'administration: Raymond Barbey, président, de et à Pregny-Chambésy; Jacques Baschy, secrétaire, et René Baschy, tous deux de Glaris, à Zurich, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Francis Bostico, démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 11, place du Molard, régie P. et J. Meier.

11 octobre 1956.

Société Immobilière de la Rue des Orfèvres, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1955, page 2496). Robert Schwob, des Planches-Montreux (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs des administrateurs Albert Ruegg, Charles-Edouard Bourcart et Charles Barrier, démissionnaires, et du fondé de pouvoir Max Refer sont radiés. Domicile de la société: 8, rue de la Croix-d'Or, bureaux de «Comptoir des Tissus et Confection S.A.».

11 octobre 1956. Vins, etc.

Les Caves des Bastions S.A., à Genève, vins, spiritueux, etc. (FOSC. du 11 avril 1956, page 922). Conseil d'administration: Ernst-H. Egli, président, de et à Zurich; Walter Bosshard (inscrit) nommé secrétaire, et Oscar Tritten, de La Lenk (Berne), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs d'Eric Sandoz et Clément Cattaneo, administrateurs démissionnaires, sont radiés.

11 octobre 1956.

Société Immobilière Le Rythme, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 octobre 1956, page 2549). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 septembre 1956, la société a décidé: de supprimer les privilèges attachés aux actions B, de telle sorte que le capital ne comprendra désormais qu'une seule catégorie d'actions; de grouper les actions de 500 fr. en actions de 1000 fr., puis d'adopter de nouveaux statuts. Le capital social est de 60 000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées.

11 octobre 1956.

Genève-Plage, à Genève, association (FOSC. du 25 juillet 1956, page 1945). Dans son assemblée générale du 26 juin 1956, l'association a adopté de nouveaux statuts. L'association qui ne poursuit aucun but lucratif a pour objet de mettre à la disposition du public une plage et toutes installations annexes en rapport avec son exploitation. Ses ressources sont constituées par les recettes d'exploitation, les intérêts et revenus de ses avoirs et les cotisations éventuelles des membres.

11 octobre 1956.

Société Financière Terramaris S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 9 octobre 1956 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet l'administration de participations financières à d'autres entreprises établies hors du canton de Genève dans le sens d'une compagnie holding. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Le capital social est de 1 000 000 de fr., divisé en 200 actions de 5000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Roger Petitpierre, de Neuchâtel, à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile: 2, place Bel-Air, bureaux du Crédit Suisse.

12 octobre 1956. Ferblanterie-plomberie, etc.

F. Barbey, à Lancy. Chef de la maison: Fernand-Alfred Barbey, de et à Lancy. Entreprise de ferblanterie-plomberie et appareillage sanitaire. Petit-Lancy 4, chemin de l'Épargne.

12 octobre 1956. Agence immobilière, etc.

E. Pisteur & F. Gavard, à Genève, agence immobilière et commerciale, soit achat et vente d'immeubles, régie, placements hypothécaires, assurances, contentieux, remises de commerce, comptabilités, expertises et arbitrages, société en nom collectif (FOSC. du 26 août 1946, page 2525). L'associé Fernand Gavard s'est retiré, dès le 31 août 1956, de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. L'associé Ernest Pisteur, de Carouge, à Veyrier, séparé de biens de Laurence-Marie, née Corajod, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: E. Pisteur, 6, rue de Hesse.

12 octobre 1956. Thé, etc.

Estates Trading Co, à Genève, importation, exportation et vente du thé, etc., société anonyme (FOSC. du 5 juillet 1956, page 1750). Nouveaux bureaux: 108, rue des Eaux-Vives.

12 octobre 1956.

Transports Maritimes Suisse Outremer S.A. (Swiss Overseas Shipping Co Ltd), à Genève (FOSC. du 11 octobre 1956, page 2575). Les pouvoirs de Jean Fornet et Alfred Lüssi, directeurs, sont radiés.

12 octobre 1956. Produits de l'industrie du fer, etc.

Böhler frères & Cie Société Anonyme, succursale de Genève, à Genève, achat et vente de produits de l'industrie du fer, de l'acier, etc. (FOSC. du 23 août 1955, page 2160), avec siège principal à Zurich. Les pouvoirs de Gotthard End, vice-président du conseil d'administration, décédé, et d'Adolf Brunner, fondé de pouvoir, sont radiés.

12 octobre 1956.

Ingentraco, Société Anonyme d'Importation & d'Exportation, à Genève (FOSC. du 4 février 1952, page 336). Suzanne Bourgeois, de Carouge, à Corsier, a été nommée unique administratrice avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Paul Bastian, démissionnaire, sont radiés. Nouveaux locaux: 7, place Longemalle.

12 octobre 1956.

Conservés Eug. Gras S.A., à Carouge (FOSC. du 3 mars 1955, page 597). Conseil d'administration: Charles Gras (déjà inscrit comme directeur), nommé président, Aloys Gras (déjà inscrit comme sous-directeur), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement, Marie-Louise Briffod, de et à Genève, et Marcelle Gras, de et à Carouge, qui n'exercent pas la signature sociale. Les pouvoirs d'Eugène-Ulysse Gras, administrateur décédé, sont radiés.

12 octobre 1956. Scooters.

Findis S.A., à Genève, représentation et distribution exclusives en Suisse et au Liechtenstein des scooters «Macchi 125», etc. (FOSC. du 29 mai 1956, page 1372). Charles-André Prince (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé administrateur unique, avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Les pouvoirs de Gino Vuagnat, administrateur décédé, et de Gilbert Dubois, fondé de pouvoir, sont radiés.

12 octobre 1956.

Cyclimex, Société d'importation et d'exportation de cycles et motocycles S.A., à Genève (FOSC. du 24 juin 1954, page 1646). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 septembre 1956, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

12 octobre 1956. Importations, exportations.

Allitex S.A., à Genève, importation et exportation de et en tous pays de toutes marchandises, etc. (FOSC. du 17 janvier 1956, page 143). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 septembre 1956, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales, la radiation ne peut encore être opérée.

12 octobre 1956. Société immobilière.

Société Haute-Vue de Ruth, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 août 1953, page 1896). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 octobre 1956, la société a décidé de convertir les 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, formant le capital social, en 250 actions de 200 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 250 actions de 200 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées.

12 octobre 1956.

Etudes Economiques S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts en date du 6 octobre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet de s'occuper d'études économiques, d'expertises et de travaux professionnels destinés à conseiller des entreprises pétrolières et autres à l'étranger. Elle n'aura aucune activité dans le canton de Genève si ce n'est toutefois celle qui est strictement réservée à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Ont été nommés administrateurs: Adam Reichstein, président, de et à Zurich; Edouard Pictet, secrétaire, de et à Genève; Wilhelm Gschwend, d'Altstätten (Saint-Gall), à Genève, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Domicile: 6, rue Diday, bureaux de Pictet et Cie.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Das unterzeichnete Departement hat der Firma Ernst Gloor, Detailgeschäft in Trikotagen, Frottier-, Bett- und Küchenwäsche, Eisengasse 13, Basel, einen Totalausverkauf bewilligt und dem Geschäftsinhaber, Herrn Ernst Gloor-Grolimund, für die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der Schweiz oder die Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist bis 30. März 1962 auferlegt.

(AA. 253)

Basel, den 12. Oktober 1956.

Polizeidepartement Basel-Stadt,
Administrativabteilung.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Besuch des brasilianischen Finanzministers

Der brasilianische Finanzminister José Maria Alkmin ist am 16. Oktober 1956 in Bern eingetroffen. Er wurde vom Bundespräsidenten Markus Feldmann sowie dem Vizepräsidenten des Bundesrates Hans Streuli und dem Chef des Eidg. Politischen Departementes Bundesrat Max Petitpierre empfangen. Minister Alkmin wird zwei Tage als Gast des Bundesrates weilen und während dieser Zeit mit den offiziellen Stellen sowie den Wirtschaftskreisen, die an den Beziehungen zwischen der Schweiz und Brasilien interessiert sind, Kontakt pflegen.

Bundesrat Thomas Holenstein, Chef des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, offerierte zu Ehren des brasilianischen Finanzministers im Hotel Bellevue in Bern ein Essen. Diese Veranstaltung, an der die wichtigsten Vertreter der Maschinen-, der chemischen, der Uhren- und Textilindustrie, sowie der Banken und der Versicherungsbranche teilnahmen, gab zugleich Gelegenheit zu einem allgemeinen Meinungsaustausch. 244. 17. 10. 56.

Visite du Ministre des finances du Brésil

Monsieur José Maria Alkmin, Ministre des finances du Brésil, est arrivé le 16 octobre à Berne où il est l'hôte du Conseil fédéral. Il a été reçu par Messieurs Markus Feldmann, Président de la Confédération, Hans Streuli, Vice-Président du Conseil fédéral, et Max Petitpierre, Chef du Département politique fédéral. Monsieur Alkmin restera deux jours à Berne

pour prendre contact avec les milieux officiels et économiques intéressés aux relations entre la Suisse et le Brésil.

Monsieur Thomas Holenstein, Chef du Département fédéral de l'économie publique, a offert à l'Hôtel Bellevue à Berne un déjeuner en l'honneur du Ministre des Finances du Brésil. Le but de cette rencontre était aussi de procéder à des échanges de vues avec les principaux délégués de l'industrie des machines, de la chimie, de l'horlogerie et des textiles, ainsi que des milieux des banques et de l'assurance. 244. 17. 10. 56.

Visita del Ministro delle finanze del Brasile

Il signor José Maria Alkmin, Ministro delle finanze del Brasile, è giunto a Berna il 16 ottobre dove è ospite del Consiglio federale. È stato ricevuto dagli onorevoli signori Markus Feldmann, Presidente della Confederazione, Hans Streuli, Vicepresidente del Consiglio federale e Max Petitpierre, Capo del Dipartimento politico federale. Il signor Alkmin resterà due giorni a Berna per mettersi in contatto con i ceti ufficiali economici interessati alle relazioni tra la Svizzera e il Brasile.

L'onorevole signor Thomas Holenstein, Capo del Dipartimento federale dell'economia pubblica, ha offerto un pranzo all'Hôtel Bellevue in onore del Ministro delle Finanze del Brasile. Lo scopo di quest'incontro si era anche di procedere a scambi di vista con i principali delegati delle industrie meccanica, chimica, orologiaia e tessile, nonché con i ceti bancari e delle assicurazioni. 244. 17. 10. 56.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 15. 10. 56.

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen Changements	Fr.
Goldbestand — <i>Encaisse d'or</i>	6 921 059 404.35	+	61.20
Devisen — <i>Disponibilités à l'étranger</i>	570 944 757.37		
deckungsfähige — <i>pouvant servir de couverture</i> ...	49 395.68	—	6 299 377.10
andere — <i>autres</i>			
Inlandportefeuille — <i>Portefeuille effets sur la Suisse</i>	106 526 730.04		
Wechsel — <i>Effets de change</i>		+	174 541.72
Schatzanweisungen des Bundes — <i>Rescriptions</i>	52 849 610.80	—	4 103 361.80
Lombardvorschüsse — <i>Avances sur nantissement</i>			
Wertschriften — <i>Titres</i>			
deckungsfähige — <i>pouvant servir de couverture</i> ...	45 469 901.—		
andere — <i>autres</i>	24 171 052.56	+	13 017 004.41
Korrespondenten im Inland — <i>Corresp. en Suisse</i>	34 950 482.30	+	258 298.58
Sonstige Aktiven — <i>Autres postes de l'actif</i>			
Zusammen — <i>Total</i>	7 756 021 334.10		
Passiven — <i>Passif</i>			
Eigene Gelder — <i>Fonds propres</i>	48 000 000.—		
Notenumlauf — <i>Billets en circulation</i>	5 222 965 620.—	—	81 780 055.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — <i>Engagements à vue</i>			
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — <i>Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie</i>	1 678 063 425.63		
andere täglich fällige Verbindlichkeiten — <i>autres engagements à vue</i>	631 468 138.88	+	85 678 116.39
Sonstige Passiven — <i>Autres postes de passif</i>	175 524 149.59	—	850 894.38
Zusammen — <i>Total</i>	7 756 021 334.10		

Diskontsatz 1½ % seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinssatz 2½ % seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1½ % dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avance 2½ % dep. le 26 nov. 1936
244. 17. 10. 56.

Sonderheft Nr. 59 — Zweite Auflage

Die wirtschaftliche Seite des Zugabewesens

ist nun in zweiter Auflage erschienen. Die erste Auflage war, der grossen Nachfrage wegen, innert kurzer Zeit vergriffen.

Es handelt sich um ein Gutachten, das die Herren Dr. A. Gutersohn und Dr. A. Lisowsky, Professoren an der Handelshochschule St. Gallen, dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit erstattet haben. Das Gutachten ist im Hinblick auf das Begehren, es sei eine Verordnung gegen Missbräuche im Zugabewesen zu erlassen, in Auftrag gegeben worden. Bevor die Bundesbehörden zu diesem Begehren Stellung beziehen, wollten sie sich über die wirtschaftliche Seite der Frage genaueren Aufschluss verschaffen.

Das Gutachten erörtert das Wesen der Zugabe und untersucht das Zugabewesen in betriebswirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Hinsicht, um sich abschliessend auch zur rechtlichen Behandlung der Zugaben zu äussern.

Der Preis beläuft sich auf Fr. 4.75. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postchekkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen ist — um Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Überall erreichbar

Sind Ihre Mitarbeiter dank der INDIVIDUAL-Personen-Rufanlage. Sie arbeiten auf völlig neuem Prinzip: Jede Person, die erreicht werden soll, trägt einen Miniatur-Empfänger, nicht grösser als ein Notizblock in der Tasche, der von einem Kommandogerät aus angeregt werden kann. Ein Summton zeigt an, dass sie gesucht wird. Für die weitere Verständigung wird das Haustelefon benutzt. Die Vorteile sind einzigartig: Der Anruf wird vom Gesuchten überall - wo er auch sei - sofort wahrgenommen / Unbeteiligte werden nicht gestört / Gleichzeitig können bis 4 Personen gesucht werden / Einfache Installation, vollautomatischer Betrieb usw. Ihr Betrieb kann von solchen Vorzügen profitieren -

dank INDIVIDUAL-Rufanlage

Unverblindliche Vorführung und Prospekt durch
H. BAUMER FRAUENFELD
Dipl. Ing. ETH, Fabrik für elektr. Apparate

in- u. Ausst. Pat. angem.

Telephone: 054/73326

Ski-Lift La Berra S.A., La Roche

Les actionnaires de la Société Ski-Lift La Berra S.A. sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui se tiendra samedi 27 octobre 1956, à 18 heures, dans une salle particulière du Buffet de la Gare de Fribourg.

Traetanda:

- 1° Formation du Bureau.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Lecture et approbation des comptes de l'exercice 1955—1956.
- 4° Election du conseil d'administration période 1956—1961.
- 5° Nomination de deux contrôleurs des comptes et d'un suppléant.
- 6° Divers.
- 7° Lecture et approbation du procès-verbal de l'assemblée.

Les actionnaires devront présenter, à l'entrée, leurs titres ou une attestation bancaire justifiant de leur qualité d'actionnaire avec droit de vote. Le bilan, les comptes de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, sont mis à la disposition des actionnaires dès le 20 octobre 1956 au siège social de la Société, étude de M^e Henri Périsset, avenue de la Gare 7, Fribourg.

Le conseil d'administration.



Ballast abwerfen

Konto-Auszüge extra schreiben ist heute unnötige Mehrarbeit. Mit dem RUF-Intramat, der ohne Kohlepapier gleichzeitig Konto, Konto-Auszug und Journal beschriftet, haben Sie jederzeit den laufend nachgeführten Konto-Auszug zum Versand bereit, der überdies dank des zweiten Farbbandes ein sauber geschriebenes Originalblatt darstellt.

Daher: von jetzt an keine extra geschriebenen Konto-Auszüge mehr, sofort auf RUF-Intramat umstellen, Ballast abwerfen! Verlangen Sie unverblindliche Vorführung in Ihrem Betrieb.



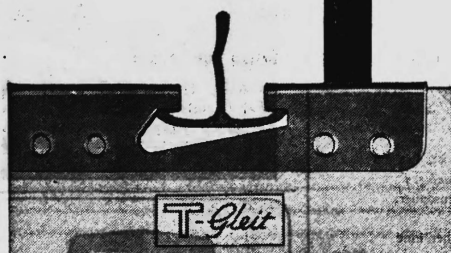
RUF

RUF-ORGANISATION Zürich / Hauptsitz: Badenerstrasse 595
Laden: Löwenstrasse 32 / Tel. (051) 54 64 00

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 52 pages (23^e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Die neue Idee



Scholl

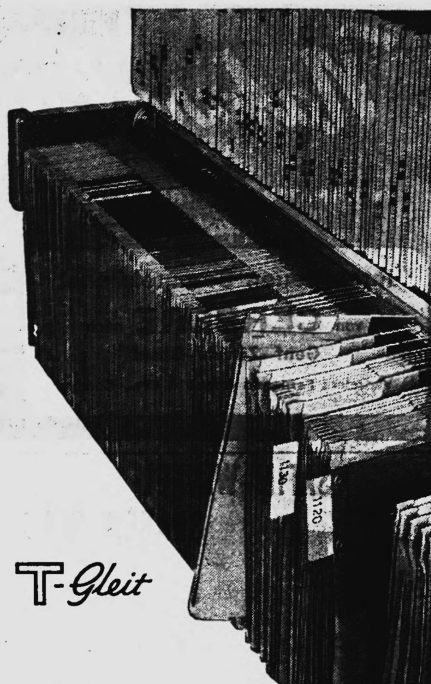
Gebrüder Scholl AG Poststrasse 3
Zürich Telefon 051/23 76 80



T-Gleit ist die beste und modernste Registratur für Schriftgut und Zeichnungen

Die Vorzüge des T-Gleit-Systems liegen nicht nur in seiner minimalen Raumbeanspruchung und enormen Anpassungsfähigkeit im Einbau, sondern auch in seiner beweglichen Handhabung und im günstigen Preis. T-Gleit eignet sich für Gross-Anlagen so gut wie für Kleinbetriebe und löst auch vielfältige spezielle Registratur-Probleme. Wir beraten Sie gerne unverbindlich und bitten um Ihren Besuch.

T-Gleit



Occasions-Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multor	Fr. 100.-
Edison, portable, Schaco	» 60.-
Gestetner, Modell 8	» 90.-

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr. 125.-
Geba, Modell 74	» 100.-
Geba, Modell 75	» 150.-
Geba-Automat mit Schrank, elektrisch	» 500.-
Geba, Modell 180, wie neu	» 750.-
Geba, Regent, Automat, elektrisch	» 500.-
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 60	» 600.-
Elliams, Modell K	» 100.-
Elliams, mit 500-Blatt-Anlage, elektrisch	» 350.-
Roto 10, Handbetrieb	» 100.-
Roto 10, elektrisch	» 200.-
Roto 40, elektrisch	» 500.-
Roto 15, elektrisch	» 500.-
Roto 51 (1 Jahr gebraucht)	» 200.-
Edison, Dick 90	» 120.-
Edison, Dick 91	» 300.-
Roneo 210, neuwertig	» 250.-
Gestetner, Modell 8	» 100.-
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	» 300.-
Gestetner, Modell 86	» 400.-
Gestetner, elektrisch, mit Schrank	» 200.-
Gestetner, Modell 86 E, elektrisch, mit Schrank	» 600.-
Rex D 25, elektrisch	» 600.-
Rex D 2	» 100.-

Umdrucker:

Ormig	» 200.-
Fardigraf	» 200.-
Duplico	» 250.-



Print-Fix

- Fr. 2500.- der leistungsfähige Vervielfältiger mit
- vollautomatischer Druckluft-einführung
 - Präzisions-Papierzuführung
 - 150 Abzüge pro Minute
 - Mehrfarbendruck
 - einfache, saubere Handhabung

Edgar Rutishauser

Schweiz. Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
Zürich, Tödiistr. 1, Tel. (051) 25 73 31

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Rheinfelden hat unterm 10. Oktober 1956 über den am 9. September 1956 verstorbenen

Marangoni-Hupfer Alessandro Primo

geboren 1910, gewesener Zimmer- und Schreinermeister, von Augio (GR), in Rheinfelden wohnhaft gewesen, Inhaber der Einzelfirma Marangoni A., Zürcherstrasse, Rheinfelden, Schreiner und Zimmerer, Alexander Marangoni-Hupfer, von Augio (GR), das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 15. November 1956 bei der Gemeindekanzlei Rheinfelden anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Rheinfelden, den 10. Oktober 1956.

Bezirksgericht Rheinfelden.

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

X AEROSOL-

In den neuen Sprühdosen
Dr. E. Huber & Co., Zumikon (Zürich) — Telefon (051) 90 32 12

Fertigprodukte
Konzentrate
Lohnabfüllungen
Abfüllapparaturen

Keine Hetze trotz Monatsrechnungen

Monats- und Quartalsrechnungen bringen jedem Betrieb eine grosse, immer wiederkehrende Belastung. Überfüllte Dossiers mit Lieferscheinen erfordern viel Platz. Die Erstellung der detaillierten Sammelfakturen ist zeitraubend. Oft unterlaufen Fehler, was zahlreiche Rückfragen der Kunden zur Folge hat.

Durch unser Microfilm-Organisationssystem ersparen Sie bis 70% Zeit und Material gegenüber den herkömmlichen Systemen. Auf der Faktur werden nur noch die Beträge der Belastungsscheine aufgeführt und das Total ausgeworfen. Belastungsscheine mit Unterschrift des Bezügers (Abholers) und allen Details werden nach Microfilmung im Original der Faktur beigelegt!

Recordak Bentam Fliassband - Microfilmkamera für 16 mm Film mit 24, 32 und 40-facher Verkleinerung, mit automatischer Einführung von Dokumenten und wahlweiser Aufnahme von Vor- und Rückseite hintereinander.



Prüfen Sie selbst, wo Ihnen der Rentsch-Microfilm-Service hilft: Erstellen Sie ein Bordereau mit allen Daten der Checks, bevor Sie dieselben zum Inkasso weiterleiten? Führen Sie alle Posten auf den Kontis und auf den Kontoauszügen detailliert auf? Führen Sie auf den Monatsrechnungen alle Einzelbezüge und -käufe, Gutschriften mit allen Details auf? Benütigen Sie für Fakturen und Formulare Durchschlagpapier und Carbons? Möchten Sie bis zu 99% Archivraum einsparen? Möchten Sie für Ihre Pläne, Konstruktionsunterlagen usw. eine Sicherung gegen Feuer, Wasser, Diebstahl, die mehr bietet als eine Versicherung allein? Antworten Sie bei nur einer Frage mit Ja, so tun Sie gut, sich sofort mit uns in Verbindung zu setzen. Wir stehen zu Ihrer Verfügung.

Walter Rentsch AG

Zürich 5/23 Sihlquai 55 Tel. 051/42 32 22
Basel Aeschgraben 32 Tel. 061/24 11 20
Bern Neuengasse 39 Tel. 031/3 38 11
Genf, Corratier 24, Tel. 022/24 33 75

Natural
A.G.
INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfiehlt

ihren neuen Sammeldienst

von **CERBÈRE** nach
Genf—Zürich—Basel

Vertreter: Fernando Roqué & Cie., Cerbère

SAFIM-WINKEL SPAREN GELD



Praktisch, sparsam, immer wieder verwendbar

SAFIM-Winkel
sind
hergestellt
aus Spezialstahl
von hoher
Festigkeit



Regional
Vertreter

A. KUSTER & CO. - Rigistrasse 9 - Tel. (051) 29 66 70 - ZÜRICH
SOOREX S. A. - 18, Croix d'Or - Tel. (022) 24 23 44 - GENEVE
MOLINARI & CI. - C.so Pestalozzi 9 - Tel. (091) 2 76 01 - LUGANO
MATERA S. A. - Leonhardstrasse 37 - Tel. (051) 22 37 05 - BASEL

SAFIM - Via Lavizzari, 10 - Tel. (091) 2.35.08 - LUGANO

Toujours chez soi
du papier de Versoix



Fabrique de papier à Versoix Genève

Mechanische Seidenstoffweberei Winterthur

Einladung

zur 86. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 31. Oktober 1956, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1955/56 und Abnahme der Jahresrechnung.
 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
 3. Wahl des Verwaltungsrates.
 4. Wahl der Kontrollstelle.
- Geschäftsbericht, Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 20. bis 30. Oktober 1956 den Aktionären in unserem Bureau zur Einsichtnahme auf.
Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung an unserer Kasse bezogen werden.

Winterthur, den 4. Oktober 1956.

Der Verwaltungsrat.

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 168

Le «Moniteur Belge» du 29 septembre 1956 invite les détenteurs de titres des sociétés et établissements dont les noms suivent, à présenter ceux-ci aux opérations d'échange, de régularisation ou de mise au nominatif endéans les délais fixés pour chaque cas.

La non-observance des délais, souvent assez courts, expose les retardataires à des frais assez importants.

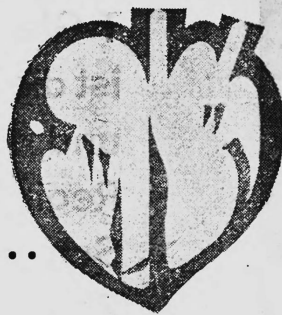
Les détenteurs de tels titres résidant en Suisse sont donc invités à envoyer ceux-ci, au plus tôt, à une banque belge en vue de les faire présenter aux opérations susvisées.

En cas de besoin, des renseignements complémentaires peuvent être obtenus à l'Ambassade de Belgique à Berne et aux Consuls de Belgique à Zurich et à Bâle.

S.A. Michie-Pede, Bruxelles.

S.A. Compagnie Générale Tramways Electricité de Rosario, Bruxelles.

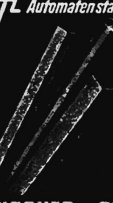
Wie
ein
Herz...



das überbeansprucht wird, schneller verbraucht ist, hat ein Vorschaltgerät in Fluoreszenzröhren-Beleuchtungsanlagen bei hoher Betriebstemperatur eine kürzere Lebensdauer. KNOBEL-VACO-Vorschaltgeräte arbeiten mit niedrigen Betriebstemperaturen. Sie besitzen daher eine gesteigerte Lebensdauer. Jede Fluoreszenzröhre benötigt ein Vorrichtungsgerät. Es ist — von aussen unsichtbar — in den Beleuchtungskörper eingebaut. Dringen Sie daher beim Kauf von Beleuchtungskörpern darauf, dass diese mit dem sicher und brummfrei funktionierenden KNOBEL-VACO-Vorschaltgerät ausgerüstet sind.

KNOBEL  ENNENDA

Grösste und älteste Vorschaltgerätfabrik der Schweiz
Vertreten durch: Ernst Scherer, Freudenbergstr. 59, Zürich 7,
Telephon 051/24 33 85
Auch das Knobel-Perfektstart-Gerät ist ein VACO-Gerät. Es besitzt hervorragende Zündeneigenschaften.

fz Automatenstahl

FISCHER & CO. REINACH 6

Reklame Kunden- Geschenke

vom einfachen Massenartikel bis zum gediegenen, persönlichen Geschenk. Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch von der Spezialfirma mit eigener Fabrikation. Ein Vergleich lohnt sich.

Chromos-Verlag
Zürich, Mühl-
strasse 24, Telefon
(051) 28 76 88

Inserate im SHAB.
haben stets Erfolg!

GESCHENKARTIKEL

Notenhefte, Portemonnaies
Brieftaschen, Schlüsselhefte
als Werbegaben für Weihnachten
Verlangen Sie Offerte oder
Vertreterbesuch

**SALKO Lederwarenfabrik
Müller & Co., Rüschlikon (ZH)**
Telephon (051) 92 11 80

Les papiers Baumgartner
garantissent un
emballage solide et soigné

BAUMGARTNER & CIE S.A.
Lausanne, Rue Neuve 3
Renens - Zurich

Brutto
Männer Frauen AHV
farbige
lineatur
Formular-Druckerei
E. KELLER AG. USTER

REVUE FISCALE

11^e année

Périodique spécialisé unique en son genre, traitant exclusivement de problèmes d'ordre fiscal et orientant de façon approfondie sur la fiscalité de la Confédération et des cantons.

Permet au lecteur averti de prendre ses dispositions en matière d'impôts.

12 éditions mensuelles
comportant env. 600 pages

Abonnement annuel Fr. 24.—

Numéros spécimens gratuits
sur demande

Editions COSMOS Berne
Compte de chèques post. III 1384

**Akuter
Personal-
Mangel**

— was ist zu tun?

Im «Organisator» beginnt eine neue Aufsatzreihe mit wirksamen und zuverlässigen Ideen. Dutzende von Anregungen. Im Oktoberheft außerdem noch 34 weitere aktuelle Aufsätze. Fr. 3.— in Bahnhof-Kiosken oder

Verlag Organisator A.G.
Zürich 50 TEL 46 3577

**Oberholzer A.G.
Zürich**

Löwenstrasse 2 / II. Stock
Schmidhof
Telefon 051/27 58 10

**Bigla-Stahlmöbel
Büro-
und Betriebsorganisationen**

**Scheuer-System,
die umfassende Fabrikorganisation
Planen - Lenken - Erfassen - Abrechnen**

**Synoptic Hängesichtskarte
für Terminkontrollen
Personalkontrollen etc.**